

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Elbe-Elster
Januar 2025



Sperrfrist:
31.01.2025, 10:00 Uhr





Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Elbe-Elster
Berichtsmonat:	Januar 2025
Erstellungsdatum:	24.01.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.02.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Elbe-Elster

Januar 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	16
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	17



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Elbe-Elster

Januar 2025

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	5.161	5.103	4.967	58	1,1	-143	-2,7	-3,0	-2,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.516	3.289	3.257	227	6,9	-9	-0,3	-0,1	4,4	
59,2% Männer	2.080	1.931	1.912	149	7,7	14	0,7	0,7	6,9	
40,8% Frauen	1.436	1.358	1.345	78	5,7	-23	-1,6	-1,1	1,1	
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	304	284	286	20	7,0	39	14,7	5,2	15,3	
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	72	71	70	1	1,4	-1	-1,4	-	6,1	
41,3% 50 Jahre und älter	1.451	1.363	1.321	88	6,5	-126	-8,0	-5,9	-3,9	
32,5% dar. 55 Jahre und älter	1.143	1.079	1.029	64	5,9	-78	-6,4	-5,3	-5,7	
36,9% Langzeitarbeitslose	1.298	1.296	1.311	2	0,2	-53	-3,9	-0,7	4,4	
5,9% Schwerbehinderte Menschen	206	194	177	12	6,2	7	3,5	-2,5	-5,3	
16,0% Ausländer	561	545	570	16	2,9	65	13,1	16,0	26,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	716	669	560	47	7,0	-46	-6,0	-14,1	-16,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	354	255	209	99	38,8	13	3,8	2,8	-8,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	81	125	96	-44	-35,2	-47	-36,7	-39,9	-33,8	
seit Jahresbeginn	716	8.053	7.384	x	x	-46	-6,0	-1,8	-0,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	484	632	570	-148	-23,4	-47	-8,9	3,8	-17,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	113	129	136	-16	-12,4	-32	-22,1	-5,8	-9,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	91	161	112	-70	-43,5	-25	-21,6	16,7	-39,5	
seit Jahresbeginn	484	8.005	7.373	x	x	-47	-8,9	-4,1	-4,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	6,9	6,4	6,4	x	x	x	6,9	6,4	6,1	
dar. Männer	7,6	7,0	7,0	x	x	x	7,5	7,0	6,5	
Frauen	6,1	5,8	5,7	x	x	x	6,2	5,8	5,6	
15 bis unter 25 Jahre	8,0	7,4	7,5	x	x	x	7,3	7,5	6,8	
15 bis unter 20 Jahre	5,4	5,4	5,3	x	x	x	5,8	5,6	5,2	
50 bis unter 65 Jahre	6,3	5,9	5,7	x	x	x	6,7	6,2	5,8	
55 bis unter 65 Jahre	7,1	6,7	6,3	x	x	x	7,6	7,0	6,7	
Ausländer	31,8	30,9	32,3	x	x	x	31,5	29,8	28,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,6	7,1	7,0	x	x	x	7,6	7,1	6,7	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.665	3.425	3.355	240	7,0	-47	-1,3	-1,4	0,1	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.189	3.949	3.884	240	6,1	-43	-1,0	-1,7	-1,5	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.205	3.968	3.902	237	6,0	-47	-1,1	-1,7	-1,5	
Unterbeschäftigtequote	8,1	7,7	7,6	x	x	x	8,3	7,8	7,7	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.207	1.027	973	180	17,5	-8	-0,7	-1,5	1,4	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.368	4.350	4.305	19	0,4	-139	-3,1	-1,3	-3,0	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.357	1.356	1.349	1	0,1	-46	-3,3	-2,3	-4,3	
Bedarfsgemeinschaften	3.502	3.488	3.489	14	0,4	-114	-3,2	-1,6	-2,2	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	147	151	142	-4	-2,6	-38	-20,5	-28,4	-26,0	
Zugang seit Jahresbeginn	147	2.162	2.011	x	x	-38	-20,5	-14,5	-13,2	
Bestand	1.095	1.140	1.143	-45	-3,9	-177	-13,9	-9,5	-10,1	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigte- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Elbe-Elster

Januar 2025

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	1.817	1.737	1.594	80	4,6	10	0,6	-1,3	-0,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.207	984	926	223	22,7	43	3,7	-0,3	0,7	
59,7% Männer	720	580	527	140	24,1	6	0,8	-2,0	-0,8	
40,3% Frauen	487	404	399	83	20,5	37	8,2	2,3	2,6	
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	108	80	81	28	35,0	21	24,1	-8,0	-	
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	13	14	11	84,6	7	41,2	-23,5	-17,6	
49,0% 50 Jahre und älter	592	499	472	93	18,6	-12	-2,0	-4,2	-0,6	
40,4% dar. 55 Jahre und älter	488	417	384	71	17,0	7	1,5	-3,0	-3,0	
10,1% Langzeitarbeitslose	122	112	122	10	8,9	-15	-10,9	0,9	14,0	
6,9% Schwerbehinderte Menschen	83	72	64	11	15,3	4	5,1	-1,4	-5,9	
6,3% Ausländer	76	64	70	12	18,8	13	20,6	16,4	32,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	434	293	243	141	48,1	48	12,4	-5,8	-13,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	309	190	140	119	62,6	24	8,4	2,2	-11,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	39	44	3	7,7	6	16,7	-22,0	-21,4	
seit Jahresbeginn	434	3.358	3.065	x	x	48	12,4	-4,4	-4,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	195	228	192	-33	-14,5	-24	-11,0	1,3	-25,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	77	82	83	-5	-6,1	-14	-15,4	-4,7	-7,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	50	43	-21	-42,0	-12	-29,3	11,1	-41,9	
seit Jahresbeginn	195	3.191	2.963	x	x	-24	-11,0	-4,0	-4,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	1,9	1,8	x	x	x	2,3	1,9	1,8	
dar. Männer	2,6	2,1	1,9	x	x	x	2,6	2,2	1,9	
Frauen	2,1	1,7	1,7	x	x	x	1,9	1,7	1,6	
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,1	2,1	x	x	x	2,4	2,4	2,2	
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,0	1,1	x	x	x	1,3	1,3	1,3	
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,2	2,1	x	x	x	2,6	2,2	2,1	
55 bis unter 65 Jahre	3,1	2,6	2,4	x	x	x	3,0	2,7	2,5	
Ausländer	4,3	3,6	4,0	x	x	x	4,0	3,5	3,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,1	2,0	x	x	x	2,5	2,1	2,0	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.248	1.025	973	223	21,8	17	1,4	-1,9	-0,5	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.360	1.130	1.050	230	20,4	40	3,0	0,3	-1,5	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.377	1.149	1.069	228	19,8	38	2,8	0,3	-1,5	
Unterbeschäftigte	2,7	2,2	2,1	x	x	x	2,6	2,2	2,1	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.207	1.027	973	180	17,5	-8	-0,7	-1,5	1,4	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungswerten für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Elbe-Elster

Januar 2025

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.344	3.366	3.373	-22	-0,7	-153	-4,4	-3,9	-3,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.309	2.305	2.331	4	0,2	-52	-2,2	0,0	6,0
58,9% Männer	1.360	1.351	1.385	9	0,7	8	0,6	1,9	10,2
41,1% Frauen	949	954	946	-5	-0,5	-60	-5,9	-2,5	0,4
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	196	204	205	-8	-3,9	18	10,1	11,5	22,8
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	48	58	56	-10	-17,2	-8	-14,3	7,4	14,3
37,2% 50 Jahre und älter	859	864	849	-5	-0,6	-114	-11,7	-6,9	-5,6
28,4% dar. 55 Jahre und älter	655	662	645	-7	-1,1	-85	-11,5	-6,6	-7,2
50,9% Langzeitarbeitslose	1.176	1.184	1.189	-8	-0,7	-38	-3,1	-0,8	3,5
5,3% Schwerbehinderte Menschen	123	122	113	1	0,8	3	2,5	-3,2	-5,0
21,0% Ausländer	485	481	500	4	0,8	52	12,0	15,9	25,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	282	376	317	-94	-25,0	-94	-25,0	-19,7	-17,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	45	65	69	-20	-30,8	-11	-19,6	4,8	-1,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	86	52	-47	-54,7	-53	-57,6	-45,6	-41,6
seit Jahresbeginn	282	4.695	4.319	x	x	-94	-25,0	0,2	2,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	289	404	378	-115	-28,5	-23	-7,4	5,2	-12,1
dar. in Erwerbstätigkeit	36	47	53	-11	-23,4	-18	-33,3	-7,8	-11,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	111	69	-49	-44,1	-13	-17,3	19,4	-37,8
seit Jahresbeginn	289	4.814	4.410	x	x	-23	-7,4	-4,2	-5,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,6	x	x	x	4,6	4,5	4,3
dar. Männer	4,9	4,9	5,0	x	x	x	4,9	4,8	4,6
Frauen	4,0	4,1	4,0	x	x	x	4,3	4,1	4,0
15 bis unter 25 Jahre	5,1	5,3	5,4	x	x	x	4,9	5,1	4,6
15 bis unter 20 Jahre	3,6	4,4	4,2	x	x	x	4,4	4,3	3,9
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,6	x	x	x	4,1	3,9	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	3,9	x	x	x	4,5	4,3	4,2
Ausländer	27,5	27,2	28,3	x	x	x	27,5	26,3	25,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	5,0	5,0	x	x	x	5,1	5,0	4,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.417	2.400	2.382	17	0,7	-64	-2,6	-1,1	0,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.829	2.819	2.834	10	0,4	-83	-2,9	-2,5	-1,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.829	2.819	2.834	10	0,4	-84	-2,9	-2,6	-1,5
Unterbeschäftigungssquote	5,5	5,5	5,5	x	x	x	5,7	5,6	5,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.368	4.350	4.305	19	0,4	-139	-3,1	-1,3	-3,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.357	1.356	1.349	1	0,1	-46	-3,3	-2,3	-4,3
Bedarfsgemeinschaften	3.502	3.488	3.489	14	0,4	-114	-3,2	-1,6	-2,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2024 bis Januar 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Elbe-Elster

Januar 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	in %
Arbeitslosigkeit	3.516	3.289	227	6,9	-9	-0,3	-0,1	4,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	149	136	13	9,6	-38	-20,3	-24,9	-57,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	148	135	13	9,6	-38	-20,4	-25,0	-58,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	*	*	*	*	*	*	*	*
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.665	3.425	240	7,0	-47	-1,3	-1,4	0,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	523	524	-1	-0,2	3	0,6	-4,2	-10,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	115	105	10	9,5	22	23,7	-3,7	-15,5
Arbeitsgelegenheiten	53	56	-3	-5,4	-40	-43,0	-34,1	-34,6
Fremdförderung	245	225	20	8,9	52	26,9	17,2	17,4
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	22	23	-1	-4,3	-23	-51,1	-48,9	-47,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	88	115	-27	-23,5	-8	-8,3	-0,9	-18,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.189	3.949	240	6,1	-43	-1,0	-1,7	-1,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	17	19	-2	-10,5	-3	-15,0	-	-5,0
Gründungszuschuss	17	19	-2	-10,5	-2	-10,5	5,6	-
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.205	3.968	237	6,0	-47	-1,1	-1,7	-1,5
Unterbeschäftigte	8,1	7,7	x	x	x	8,3	7,8	7,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,6	82,9	x	x	x	82,9	81,5	78,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.



[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Elbe-Elster

Januar 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.207	984	223	22,7	43	3,7	-0,3	0,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	41	41	-	-	-26	-38,8	-29,3	-19,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	41	41	-	-	-26	-38,8	-29,3	-19,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.248	1.025	223	21,8	17	1,4	-1,9	-0,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	112	105	7	6,7	23	25,8	28,0	-12,5
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	69	58	11	19,0	32	86,5	45,0	14,6
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	12	10	2	20,0	-1	-7,7	-9,1	-
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	31	37	-6	-16,2	-8	-20,5	19,4	-45,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.360	1.130	230	20,4	40	3,0	0,3	-1,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	17	19	-2	-10,5	-2	-10,5	5,6	-
Gründungszuschuss	17	19	-2	-10,5	-2	-10,5	5,6	-
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.377	1.149	228	19,8	38	2,8	0,3	-1,5
Unterbeschäftigtequote	2,7	2,2	x	x	x	2,6	2,2	2,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,7	85,6	x	x	x	86,9	86,2	84,8
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	2.309	2.305	4	0,2	-52	-2,2	0,0	6,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	108	95	13	13,7	-12	-10,0	-22,8	-70,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	107	94	13	13,8	-12	-10,1	-23,0	-71,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	*	*	*	*	*	*	*	*
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.417	2.400	17	0,7	-64	-2,6	-1,1	0,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	412	419	-7	-1,7	-19	-4,4	-9,9	-10,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	46	47	-1	-2,1	-10	-17,9	-31,9	-33,3
Arbeitsgelegenheiten	53	56	-3	-5,4	-40	-43,0	-34,1	-34,6
Fremdförderung	233	215	18	8,4	53	29,4	18,8	18,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	22	23	-1	-4,3	-23	-51,1	-48,9	-47,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	57	78	-21	-26,9	-	-	-8,2	-5,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.829	2.819	10	0,4	-83	-2,9	-2,5	-1,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.829	2.819	10	0,4	-84	-2,9	-2,6	-1,5
Unterbeschäftigtequote	5,5	5,5	x	x	x	5,7	5,6	5,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,6	81,8	x	x	x	81,1	79,6	76,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

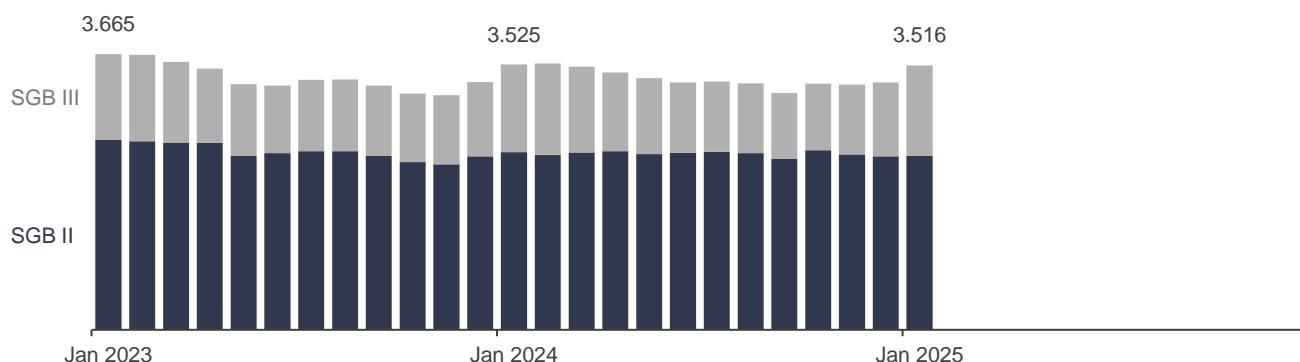
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Elbe-Elster

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 227 auf 3.516 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Arbeitslosenbestand praktisch nicht verändert (-9). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 6,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.207, das sind 223 mehr als im Vormonat und 43 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.309 Arbeitslose, das ist ein Plus von 4 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2024 waren es 52 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	3.516	227	6,9	-9	-0,3	6,9	6,4	6,9
Männer	2.080	149	7,7	14	0,7	7,6	7,0	7,5
Frauen	1.436	78	5,7	-23	-1,6	6,1	5,8	6,2
15 bis unter 25 Jahre	304	20	7,0	39	14,7	8,0	7,4	7,3
15 bis unter 20 Jahre	72	1	1,4	-1	-1,4	5,4	5,4	5,8
50 Jahre und älter	1.451	88	6,5	-126	-8,0	6,3	5,9	6,7
55 Jahre und älter	1.143	64	5,9	-78	-6,4	7,1	6,7	7,6
Deutsche	2.955	211	7,7	-74	-2,4	6,0	5,6	6,1
Ausländer	561	16	2,9	65	13,1	31,8	30,9	31,5
Rechtskreis SGB III	1.207	223	22,7	43	3,7	2,4	1,9	2,3
Männer	720	140	24,1	6	0,8	2,6	2,1	2,6
Frauen	487	83	20,5	37	8,2	2,1	1,7	1,9
15 bis unter 25 Jahre	108	28	35,0	21	24,1	2,8	2,1	2,4
15 bis unter 20 Jahre	24	11	84,6	7	41,2	1,8	1,0	1,3
50 Jahre und älter	592	93	18,6	-12	-2,0	2,6	2,2	2,6
55 Jahre und älter	488	71	17,0	7	1,5	3,1	2,6	3,0
Deutsche	1.131	211	22,9	30	2,7	2,3	1,9	2,2
Ausländer	76	12	18,8	13	20,6	4,3	3,6	4,0
Rechtskreis SGB II	2.309	4	0,2	-52	-2,2	4,5	4,5	4,6
Männer	1.360	9	0,7	8	0,6	4,9	4,9	4,9
Frauen	949	-5	-0,5	-60	-5,9	4,0	4,1	4,3
15 bis unter 25 Jahre	196	-8	-3,9	18	10,1	5,1	5,3	4,9
15 bis unter 20 Jahre	48	-10	-17,2	-8	-14,3	3,6	4,4	4,4
50 Jahre und älter	859	-5	-0,6	-114	-11,7	3,7	3,7	4,1
55 Jahre und älter	655	-7	-1,1	-85	-11,5	4,0	4,0	4,5
Deutsche	1.824	-	-	-104	-5,4	3,7	3,7	3,9
Ausländer	485	4	0,8	52	12,0	27,5	27,2	27,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

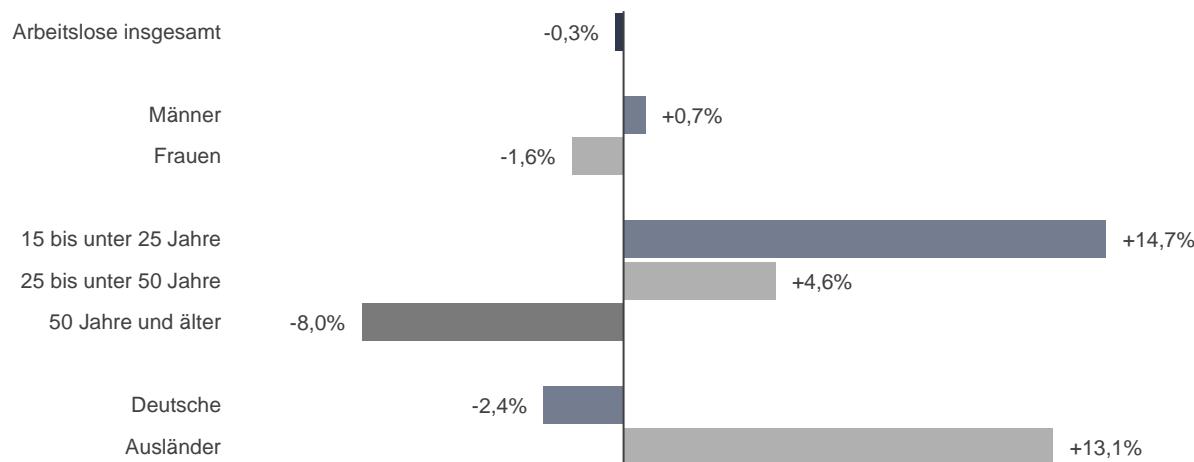
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Elbe-Elster

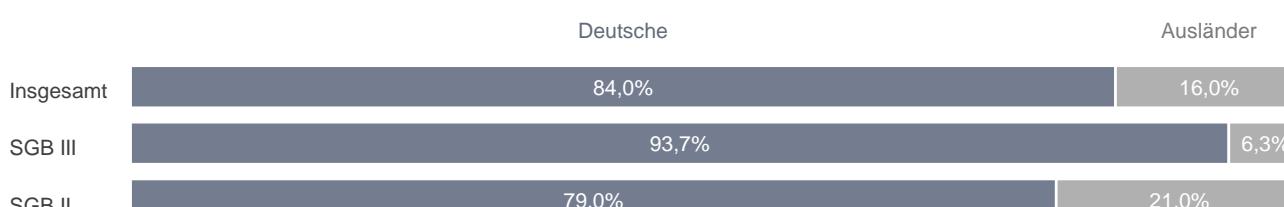
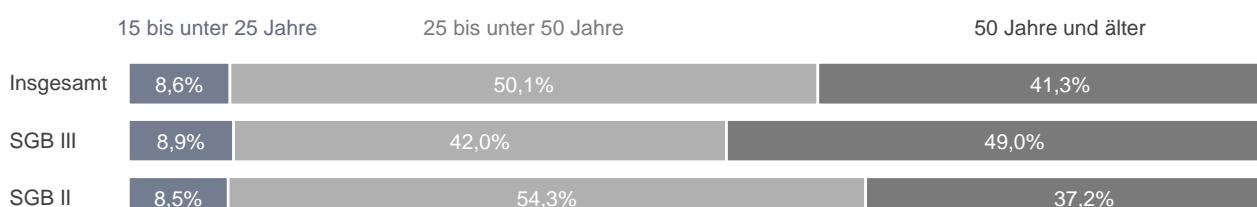
Januar 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von -8% bei 50-Jährigen und Älteren bis +15% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

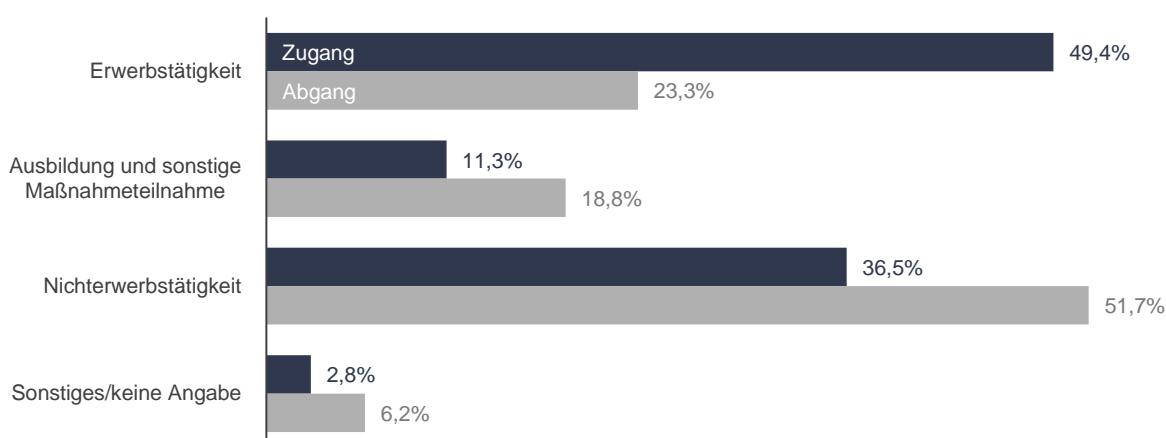
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Elbe-Elster

Januar 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 716 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 46 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 484 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 47 weniger als im Januar 2024. Im Januar meldeten sich 354 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 13 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 113 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 32 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
		1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt		716	47	7,0	-46	-6,0	716	-46	-6,0	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)		354	99	38,8	13	3,8	354	13	3,8	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt		331	101	43,9	9	2,8	331	9	2,8	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt		11	-9	-45,0	2	22,2	11	2	22,2	
Selbstständigkeit		5	*	*	*	*	5	*	*	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme		81	-44	-35,2	-47	-36,7	81	-47	-36,7	
Nichterwerbstätigkeit		261	-15	-5,4	-18	-6,5	261	-18	-6,5	
dar. Arbeitsunfähigkeit		167	10	6,4	-9	-5,1	167	-9	-5,1	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung		81	-20	-19,8	-6	-6,9	81	-6	-6,9	
Sonstiges/keine Angabe		20	7	53,8	6	42,9	20	6	42,9	
Abgang an Arbeitslosen insgesamt		484	-148	-23,4	-47	-8,9	484	-47	-8,9	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)		113	-16	-12,4	-32	-22,1	113	-32	-22,1	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt		96	-22	-18,6	-25	-20,7	96	-25	-20,7	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt		8	2	33,3	-10	-55,6	8	-10	-55,6	
Selbstständigkeit		5	1	25,0	-	-	5	-	-	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme		91	-70	-43,5	-25	-21,6	91	-25	-21,6	
Nichterwerbstätigkeit		250	-45	-15,3	17	7,3	250	17	7,3	
dar. Arbeitsunfähigkeit		146	-33	-18,4	-8	-5,2	146	-8	-5,2	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung		66	-21	-24,1	13	24,5	66	13	24,5	
Sonstiges/keine Angabe		30	-17	-36,2	-7	-18,9	30	-7	-18,9	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

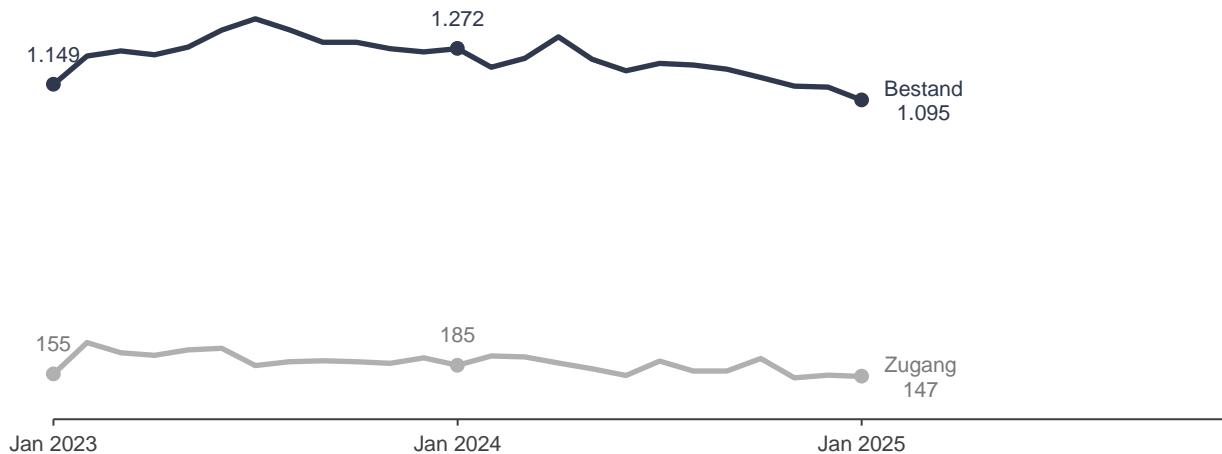
Gemeldete Arbeitsstellen

Elbe-Elster

Januar 2025

Im Januar waren 1.095 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Rückgang von 45 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 177 Stellen weniger (-14 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Januar 147 neue Arbeitsstellen, das waren 38 oder 21 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 187 Arbeitsstellen abgemeldet, 4 oder 2 Prozent weniger als im Vorjahr.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
Zugang	147	-4	-2,6	-38	-20,5		147	-38	-20,5	
dar. sofort zu besetzen	92	5	5,7	-33	-26,4		92	-33	-26,4	
sozialversicherungspflichtig	145	-4	-2,7	-40	-21,6		145	-40	-21,6	
dar. sofort zu besetzen	91	6	7,1	-34	-27,2		91	-34	-27,2	
Bestand	1.095	-45	-3,9	-177	-13,9		1.095	-177	-13,9	
dar. sofort zu besetzen	1.025	-30	-2,8	-197	-16,1		1.025	-197	-16,1	
sozialversicherungspflichtig	1.079	-43	-3,8	-169	-13,5		1.079	-169	-13,5	
dar. sofort zu besetzen	1.010	-28	-2,7	-188	-15,7		1.010	-188	-15,7	
Abgang	187	33	21,4	-4	-2,1		187	-4	-2,1	
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	183	34	22,8	-2	-1,1		183	-2	-1,1	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)**Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen**

Elbe-Elster

Januar 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jan 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.516	100	227	6,9	-9	-0,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	307	8,7	13	4,4	-8	-2,5
Fertigungsberufe	256	7,3	21	8,9	-6	-2,3
Fertigungstechnische Berufe	131	3,7	13	11,0	-4	-3,0
Bau- und Ausbauberufe	435	12,4	57	15,1	-36	-7,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	226	6,4	10	4,6	9	4,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	108	3,1	7	6,9	23	27,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	292	8,3	22	8,1	-1	-0,3
Handelsberufe	331	9,4	9	2,8	-9	-2,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	275	7,8	18	7,0	-3	-1,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	56	1,6	-	-	-5	-8,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	33	0,9	2	6,5	6	22,2
Sicherheitsberufe	236	6,7	-	-	20	9,3
Verkehrs- und Logistikberufe	506	14,4	39	8,4	27	5,6
Reinigungsberufe	268	7,6	3	1,1	-12	-4,3
Keine Angabe	56	1,6	13	30,2	-10	-15,2
Gemeldete Arbeitsstellen	1.095	100	-45	-3,9	-177	-13,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	33	3,0	1	3,1	-19	-36,5
Fertigungsberufe	122	11,1	-24	-16,4	-32	-20,8
Fertigungstechnische Berufe	198	18,1	-13	-6,2	-16	-7,5
Bau- und Ausbauberufe	119	10,9	-2	-1,7	-29	-19,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	52	4,7	-4	-7,1	-9	-14,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	136	12,4	-2	-1,4	-24	-15,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	51	4,7	-7	-12,1	-15	-22,7
Handelsberufe	72	6,6	1	1,4	-31	-30,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	27	2,5	-	-	-23	-46,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	51	4,7	-2	-3,8	-9	-15,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	19	1,7	-	-	1	5,6
Sicherheitsberufe	17	1,6	-6	-26,1	-3	-15,0
Verkehrs- und Logistikberufe	171	15,6	14	8,9	41	31,5
Reinigungsberufe	27	2,5	-1	-3,6	-9	-25,0
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

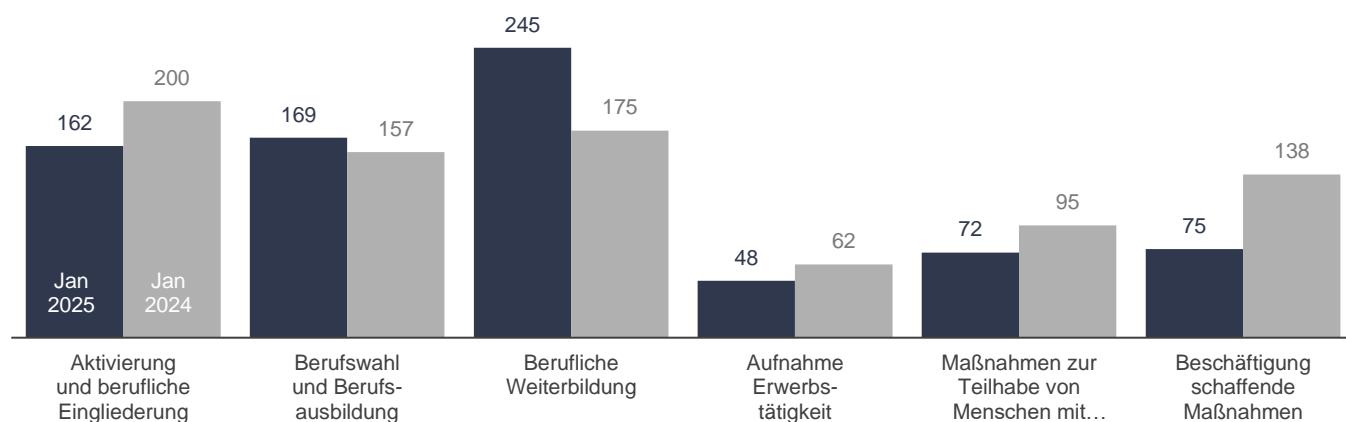
Elbe-Elster

Januar 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	87	-69	-44,2	-60	-40,8	87	-60	-40,8
Berufswahl und Berufsausbildung	*	*	*	*	*	*	*	*
Berufliche Weiterbildung	30	-3	-9,1	-1	-3,2	30	-1	-3,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	11	6	120,0	2	22,2	11	2	22,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	-	-	x	*	*	-	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	8	2	33,3	-10	-55,6	8	-10	-55,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	162	13	8,7	-38	-19,0	162	-38	-19,0
Berufswahl und Berufsausbildung	169	2	1,2	12	7,6	169	12	7,6
Berufliche Weiterbildung	245	20	8,9	70	40,0	245	70	40,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	48	-10	-17,2	-14	-22,6	48	-14	-22,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	72	-7	-8,9	-23	-24,2	72	-23	-24,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	75	-4	-5,1	-63	-45,7	75	-63	-45,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	49	-13	-21,0	-30	-38,0	49	-30	-38,0
Berufswahl und Berufsausbildung	3	-2	-40,0	-5	-62,5	3	-5	-62,5
Berufliche Weiterbildung	20	-	-	-4	-16,7	20	-4	-16,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	23	3	15,0	6	35,3	23	6	35,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	5	-2	-28,6	1	25,0	5	1	25,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	12	-7	-36,8	1	9,1	12	1	9,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Elbe-Elster (Arbeitsort)

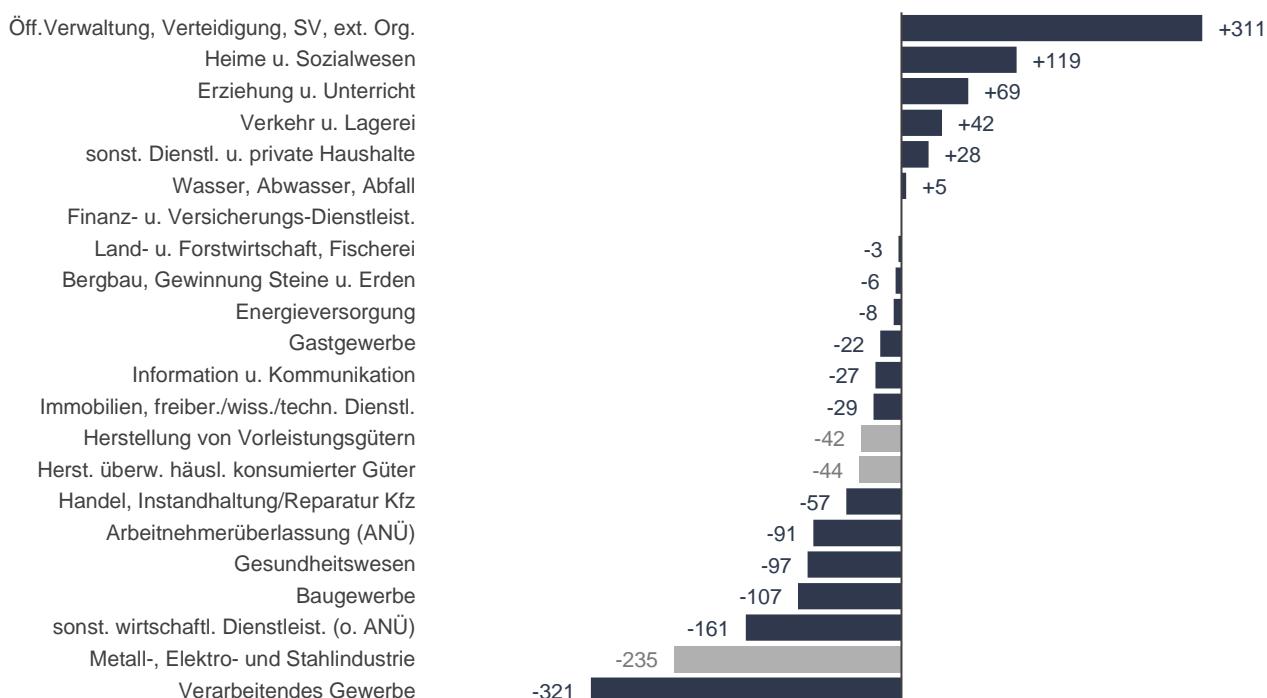
Juni 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 32.537. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 355 oder 1,1%, nach -214 oder -0,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der öffentlichen Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherungen sowie exterritorialen Organisationen und Körperschaften (+311 oder +8,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-321 oder -4,3%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2024 / Jun 2023	
	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	Jun 2023		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	32.537	32.678	32.644	33.003	32.892	-355	-1,1
51,5% Männer	16.760	16.834	16.763	16.992	16.885	-125	-0,7
48,5% Frauen	15.777	15.844	15.881	16.011	16.007	-230	-1,4
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	2.782	2.860	2.897	2.947	2.695	87	3,2
61,1% 25 bis unter 55 Jahre	19.872	19.996	19.995	20.286	20.341	-469	-2,3
29,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	9.598	9.534	9.462	9.488	9.585	13	0,1
66,4% Vollzeit	21.597	21.795	21.724	22.049	21.952	-355	-1,6
33,6% Teilzeit	10.940	10.883	10.920	10.954	10.940	-	-
96,2% Deutsche	31.306	31.445	31.452	31.763	31.655	-349	-1,1
3,8% Ausländer	1.231	1.233	1.192	1.240	1.237	-6	-0,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Elbe-Elster

Oktober 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Oktober 2024	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.576	14	0,4
davon			
mit 1 Person	2.298	52	2,3
mit 2 Personen	618	-30	-4,6
mit 3 Personen	314	-8	-2,5
mit 4 Personen	171	-2	-1,2
mit 5 und mehr Personen	175	2	1,2
darunter			
Single-BG	2.298	53	2,4
Alleinerziehende-BG	599	-16	-2,6
Partner-BG ohne Kinder	283	-14	-4,7
Partner-BG mit Kindern	363	-	-
nicht zuordenbare BG	33	-9	-21,4
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	963	-16	-1,6
davon: mit 1 Kind	483	-8	-1,6
mit 2 Kindern	273	-2	-0,7
mit 3 und mehr Kindern	207	-6	-2,8
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	6.188	-38	-0,6
darunter			
Männer	3.338	67	2,0
Frauen	2.850	-105	-3,6
Leistungsberechtigte (LB)	5.873	-58	-1,0
Regelleistungsberechtigte (RLB)	5.783	-49	-0,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	4.414	-18	-0,4
darunter			
Männer	2.381	85	3,7
Frauen	2.033	-103	-4,8
davon			
unter 25 Jahre	798	52	7,0
25 bis unter 55 Jahre	2.558	15	0,6
55 Jahre und älter	1.058	-85	-7,4
darunter			
Deutsche	3.293	-165	-4,8
Ausländer	1.121	147	15,1
darunter			
Alleinerziehende	594	-19	-3,1
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.369	-31	-2,2
darunter			
unter 3 Jahre	245	18	7,9
3 bis unter 6 Jahre	308	-7	-2,2
6 bis unter 15 Jahre	758	-37	-4,7
über 15 Jahre	58	-5	-7,9
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	90	-9	-9,1
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	315	20	6,8
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	150	25	20,0
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	165	-5	-2,9

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

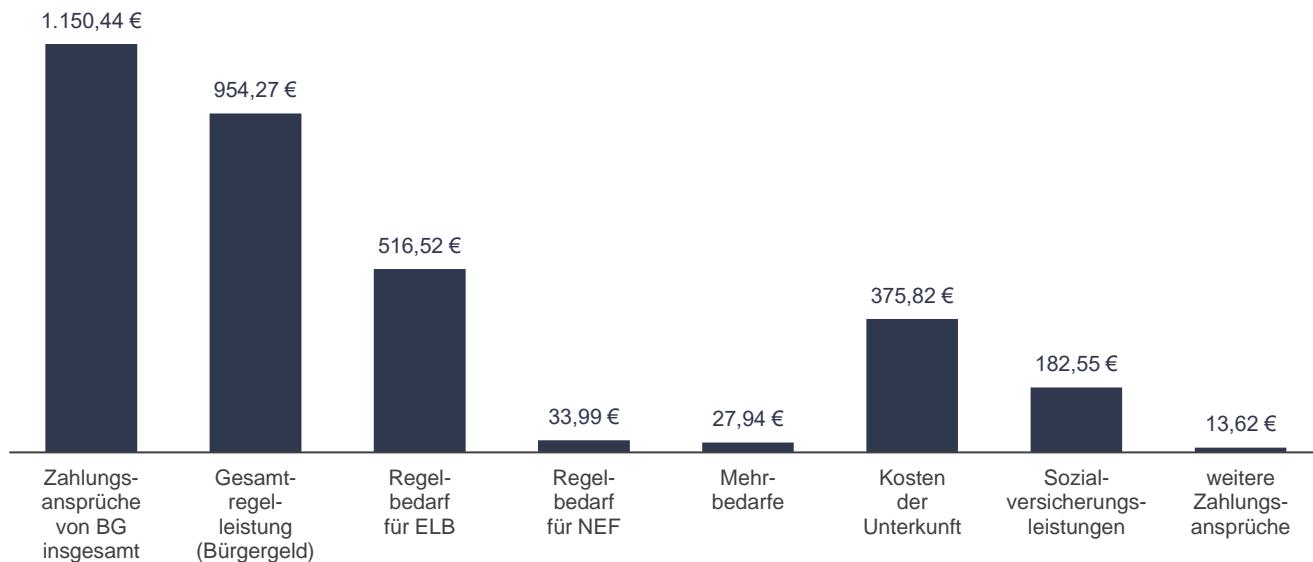
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Elbe-Elster

Oktober 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	4.113.958	1.150	3.576	1.150
Gesamtregelleistung (Bürgergeld)¹⁾	3.412.482	954	3.570	956
Regelbedarf für ELB	1.847.077	517	3.341	553
Regelbedarf für NEF	121.538	34	498	244
Mehrbedarfe	99.920	28	1.096	91
Kosten der Unterkunft	1.343.948	376	3.199	420
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.328.260	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen²⁾	652.787	183	3.564	183
weitere Zahlungsansprüche	48.689	14	-	-
sonstige Leistungen	38.568	11	-	-
unabweisbarer Bedarf	9.428	3	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	693	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Corona](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.